

## Wichtige Fragen zum Thema Moor „Am Langen Damm“:

Moore wirken nicht nur wie Schwämme, sondern auch wie Filter. Aus dem gespeicherten Wasser „sieben“ sie Nähr- und Schadstoffe heraus und geben nahezu nährstoff- und schadstofffreies Wasser wieder an die Gewässer ab. Deshalb werden sie auch als „Nieren der Landschaft“ bezeichnet. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag zur Reinhaltung von Bächen, Flüssen und Seen und sichern die Qualität von Grund- und Trinkwasser. Quelle: BN

### „Welche Auswirkungen wird es auf die Wasserqualität geben? Kommen Mehrkosten auf uns zu?“

Wegen der Pufferfunktion halten Moore als natürliche Retentionsräume das Wasser zurück und sind deshalb äußerst wichtig für den natürlichen Hochwasserschutz. Insbesondere naturnahe Niedermoore, können so dazu beitragen, Überflutungen zu entschärfen oder sogar abwenden. Quelle: BN

### „Wie schlimm werden künftige Extremwetterereignisse in Tirschenreuth ausfallen?“

Vor dem Hintergrund des Klimawandels zunehmend wichtig: Moore liefern uns „frische Luft“. Als sogenannte Kaltluftentstehungsgebiete produzieren sie kühle Luft. Gerade im Umfeld von Städten und Ballungsräumen ist dies eine immens wichtige Funktion. Quelle: BN

### „Wie stark wirken Veränderungen von Luftqualität und Temperaturen auf unsere Gesundheit?“

Intakte Sümpfe und Moore sind wertvolle Lebensräume für viele Pflanzen- und Tierarten. Von ihnen profitieren diverse Artengruppen wie Insekten und Vögel. Hoch- und Niedermoore zum Beispiel sind ein Rückzugsgebiet für die Sumpfohreule und den Brachvogel. Quelle: Die Bundesregierung

### „Wie wird die Unterbrechung des bestehenden Biotopverbundes das Artensterben beschleunigen?“

„Moor muss nass!“ Quelle: Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joosten, Träger des Dt. Umweltpreises

Wird ein Moor entwässert, dringt Sauerstoff in den Torf ein. Dadurch wird der Ausstoß von Methan gestoppt und stattdessen Kohlenstoff und Lachgas in die Atmosphäre abgegeben. Die Auswirkung auf das Klima ist hierbei ca. 300mal höher als bei CO<sub>2</sub> und zwölfmal höher als bei Methan. Insbesondere Niedermoore weisen eine weitere klimaschonende Eigenschaft auf: Sie sind in der Lage, Lachgas aus der Luft aufzunehmen und in unschädliche Stickstoffmoleküle umzuwandeln. Quelle: Die Bundesregierung

Moore sind sehr wichtige Kohlenstoffspeicher. Sie enthalten weltweit etwa 600 Milliarden Tonnen Kohlenstoff. Das ist mehr als alle Biomasse auf der ganzen Welt speichert. Eine Entwässerung von Moorböden heizt den Klimawandel an, weil dadurch enorme Mengen an Treibhausgasen freigesetzt werden. Die Treibhausgas-Emissionen aus entwässerten Mooren in Deutschland machen fast sieben Prozent der gesamten Emissionen aus. Das ist mehr als der hier startende Flugverkehr an Treibhausgasen ausstößt. Wir brauchen deshalb Lösungen. Denn wir brauchen die Moore als unentbehrliche Verbündete im Kampf gegen den Klimawandel. Quelle: Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joosten

Allein in den noch bestehenden bayerischen Mooren sind schätzungsweise rund 200 Millionen Tonnen Kohlenstoff gespeichert. Das entspricht rund 700 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>, wenn der gebundene Kohlenstoff über Abbauprozesse freigesetzt wird. In Deutschland entweichen derzeit 45 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente aus organischen Böden, das entspricht fünf Prozent der Treibhausgas-Emissionen. In Bayern stammen sogar acht Prozent der CO<sub>2</sub>-Emissionen aus trockenen Mooren. Quelle: Bayer. Landesamt für Umwelt (LfU)

Wasser ist das Lebenselixier jedes Niedermoors. Quelle: NABU Hessen

Über bisher schon geleistete Renaturierungsarbeiten der Naturschutzbehörden, Naturschutzverbände und der Forstverwaltungen hinaus besteht die Notwendigkeit einer durchgreifenden Verbesserung und Weiterentwicklung des Erhaltungszustandes der Moore. Moore können ihre wichtigen Funktionen im Naturhaushalt nur in einem intakten Feuchtezustand erfüllen. Quelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

### „Wie werden höhere Treibhausgasemissionen im Moor von der Stadt durch andere Maßnahmen kompensiert? Welche Konsequenzen wird dies erfordern, welche Kosten dafür anfallen?“

Im Klimaprogramm Bayern 2020 wird dem Erhalt intakter Moore als Kohlenstoffspeicher und der Renaturierung gestörter Moore ein wichtiger Platz eingeräumt. Dazu stellt der Freistaat Gelder zur Verfügung. Quellen: Bayer. Staatsregierung, Regierung der Oberpfalz

### „Welchen Beitrag leisten Engelmansholz und das Moor für das Bayer. Klimaprogramm?“

Sie fragen sich, was CO<sub>2</sub>-Äquivalente sind? Da es verschiedene Treibhausgase gibt, die unterschiedlich stark auf das Klima wirken, rechnet man sie in Kohlendioxid-Äquivalente (CO<sub>2</sub>-Äquivalent) um. So sind sie besser vergleichbar. Methan beispielsweise ist 21-mal so schädlich wie CO<sub>2</sub>. Ein Kilogramm Methan entspricht deshalb 21 Kilogramm Kohlendioxid-Äquivalenten.

#### Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG, KTO: 33401, BLZ: 430 609 67 // IBAN DE49430609670000033401, BIC GENODEM1GLS  
Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.